

## Spiel – Satz – Sieg

### 30. dbb Tennisschleifchenturnier um den Galoppierenden Amtsschimmel 2016

Der „Galoppierende Amtsschimmel“, das Tennisschleifchenturnier des dbb Bonn/Rhein-Sieg hat zum 30. Mal in der Tennishalle auf Gut Buschhof/Thomasberg stattgefunden. Gewonnen hat mit fünf Schleifchen **Jürgen Nüss**, Referent bei der Komba Gewerkschaft aus Köln.



Der Sieger des Tennisturniers um den Galoppierenden Amtsschimmel Jürgen Nüss (Mitte) v.l. Klaus Michel, Landrat Sebastian Schuster, Rainer Schwierzinski und Dr. Klaus Kinkel

Ebenfalls mit fünf Schleifchen errang der Journalist **Dr. Sten Martenson** den 2. Platz. Knapp geschlagen landete Landrat **Sebastian Schuster** auf dem 4. Platz. Es sollte nicht sein, er verlor unglücklich das letzte Spiel und konnte dadurch nur vier Schleifchen erringen.



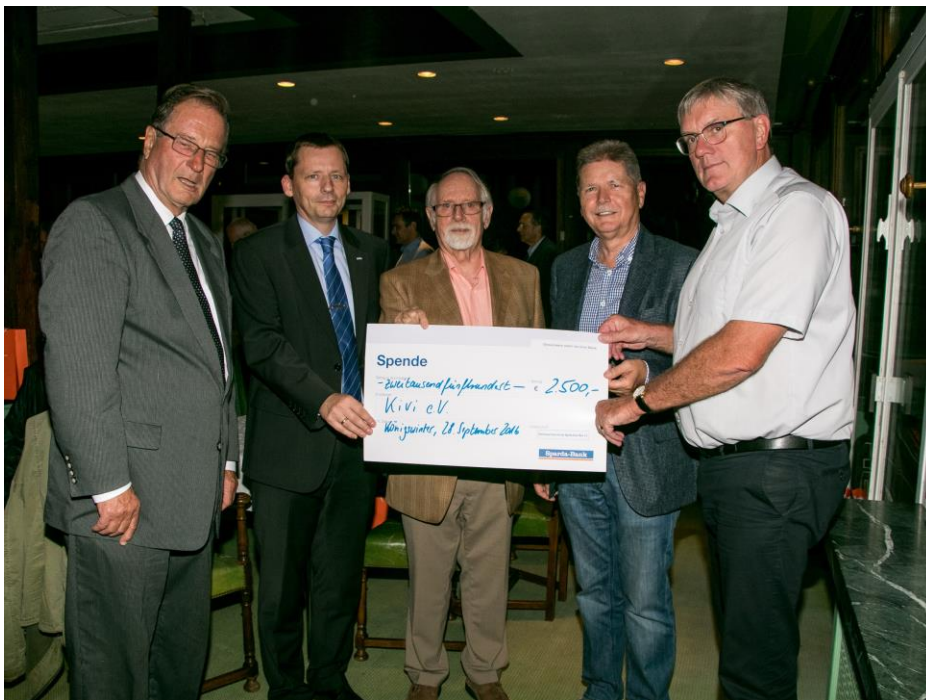
Begrüßung durch den Schirmherrn Dr. Klaus Kinkel und Rainer Schwierczinski

Der Schirmherr, Außenminister a.D. **Dr. Klaus Kinkel**, hat allen Teilnehmern zu Beginn des Turniers viel Spaß und Erfolg gewünscht und später mit dem dbb Kreisvorsitzenden Bonn/Rhein-Sieg, **Rainer Schwierczinski**, die Sieger mit den Pokalen ausgezeichnet. Jeder Spieler konnte sich dank der spendablen Partner des dbb auf ein Gastgeschenk freuen. Eine besondere Auszeichnung, nämlich den **Ernst-Dieter-Schmickler Wanderpokal**, gestiftet von **Wüstenrot Bausparkasse**, erhielt **Heinz Ossenkamp** für seine langjährige erfolgreiche Teilnahme an diesem Traditionsturnier.



Heinz Ossenkamp wird für seine 30-jährige Teilnahme mit dem EDS Pokal geehrt.

Gewonnen haben auch viele Kita-Kinder im Rhein-Sieg-Kreis. Aus Anlass des Turniers hat die **Sparda Bank West 2500 Euro** zur Verfügung gestellt. Stellvertretend für den Vorsitzenden des Verein **KIVI e.V.** hat der Landrat **Sebastian Schuster** dem Filialleiter der **Sparda Bank West**, **Lutz-Peter Reinhardt** für die langjährige Unterstützung des Projektes **Kita Vital** gedankt. Hier werden gemeinsame Strukturen und Angebote in Kindertageseinrichtungen nachhaltig geschaffen und ausgebaut. Die Kinder sollen täglich erleben, dass gesundes Essen lecker ist, und dass Bewegung und Entspannung Spaß machen und gut sind. Sie übernehmen damit gesundheitsfördernde Verhaltensweisen in den Alltag, und die Eltern werden für gesunde Lebensweisen sensibilisiert und motiviert.



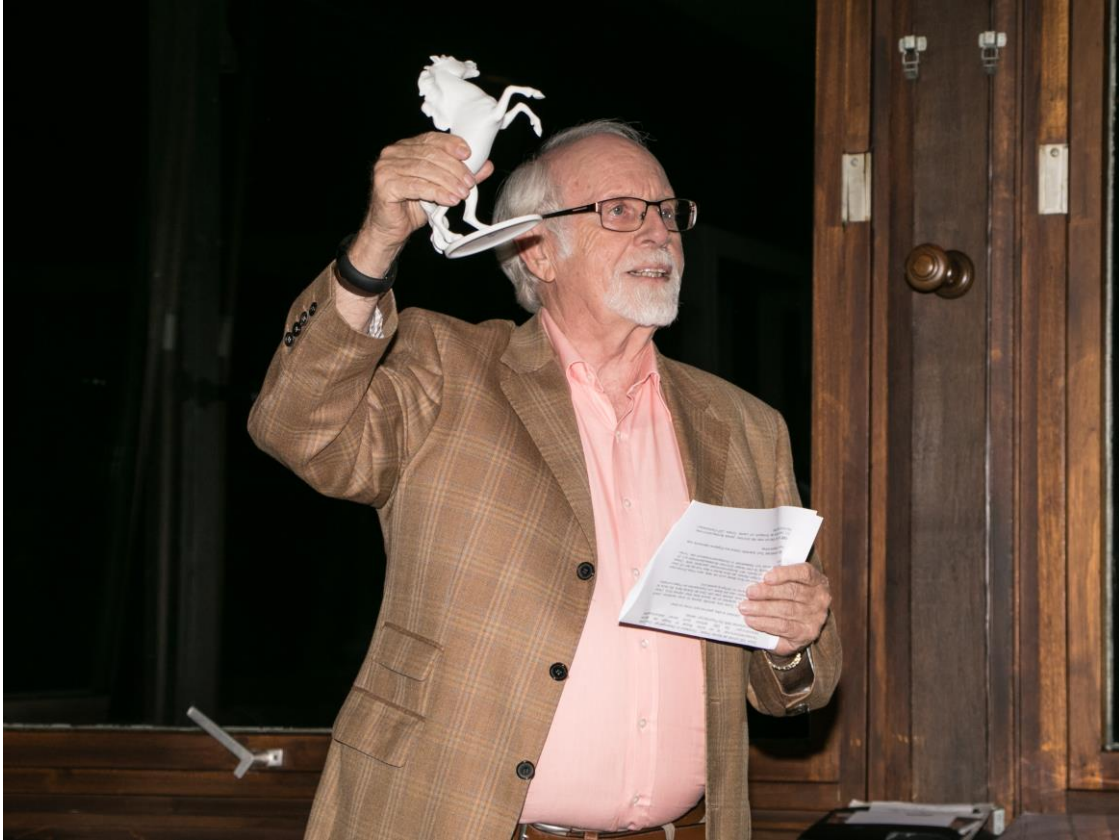
Der Leiter der Sparda-Bank West in Siegburg, Lutz-Peter Reinhardt (2.v.l.) überreicht den Spendenscheck zugunsten von Kivi e.V. an Landrat Sebastian Schuster

Rainer Schwierczinski freute sich über ein erfolgreiches und gelungenes Turnier, lobte den sportlichen Ehrgeiz aller Spieler und dankte insbesondere dem Turnierleiter Klaus Michel und seinem engagierten Team für ihren Einsatz.

Klaus Michel, der Initiator dieses Turnier, hat aus Anlass des 30-jährigen Bestehens einige Anekdoten zum Besten gegeben:

„Als wir 1984 die Idee umsetzten, ein Tennisschleifchenturnier zu veranstalten, konnten wir nicht ahnen, dass wir 30 Jahre später an gleicher Stelle wieder ein Doppeltturnier durchführen konnten. Damals waren die Spieler Bundestagsabgeordnete, Journalisten der Bundespressekonferenz, Politiker, Vertreter aus der Wirtschaft und dem öffentlichen Dienst. Heute spielen ebenfalls noch prominente Gäste aus Wirtschaft, Verwaltung, Verbänden, Vereinen und den Medien um die begehrten Schleifchen. Aus dem Bundestag hat uns noch **Wolfgang Bosbach** die Treue gehalten.“





Klaus Michel, Initiator und Begründer des Tennisturniers, gibt in einer launigen Rede einen Rückblick auf 30 Jahre Galoppierender Amtsschimmel

Bei allen Turnieren ist es nicht so sehr um die sportlichen Meriten gegangen sondern eher darum, ein wenig vom Bonner Stress abzuschalten und in ungezwungener Atmosphäre zusammenzukommen.

Die Tennishalle auf Gut Buschhof mit ihren sechs Plätzen war dazu am besten geeignet. Der erste Schirmherr war der damalige Bundesinnenminister Dr. Friedrich Zimmermann, selbst nicht anwesend, da Haushaltsdebatte. Der 1. Sieger war Manfred Schreiber, langjähriger Polizeipräsident in München, dann Abteilungsdirektor im BMI.

Schon 1985 schrieb die Bonner Presse: „Wimbledon im Siebengebirge – Das DBB-Tennisschleifchenturnier ist ein echter Renner im Reigen der Bonner Veranstaltungen.“ Der DBB, vertreten durch seinen stellvertretenden Bundesvorsitzenden, MdB Otto Regenspürger, damals:

„Dabeisein ist alles, gewinnen kann immer nur einer“

Dass wir nach jedem Turnier eine namhafte Spende für einen karitativen Zweck aushändigen konnten, verdanken wir der Sparda Bank West (damals Köln). Dieser gute Brauch gilt bis heute. Bis heute ist es auch Brauch geblieben, dass alle Spieler und Organisatoren ein Präsent erhalten, das von unseren Sponsoren zur Verfügung gestellt wird.

1986 wehte ein Hauch von Boris Becker durch die Halle, denn Fritze Zimmermann spielte mit ein Schläger (Racket), den Boris Becker in New York bei den US Open gespielt hat und mit Signatur dem Bundesinnenminister geschenkt hatte. Dieses Datum ist auch wichtig, da unser heutiger Schirmherr Bundesaußenminister a.D. Dr. Klaus Kinkel, damals noch Staatssekretär im Bundesjustizministerium, das Turnier gewann.

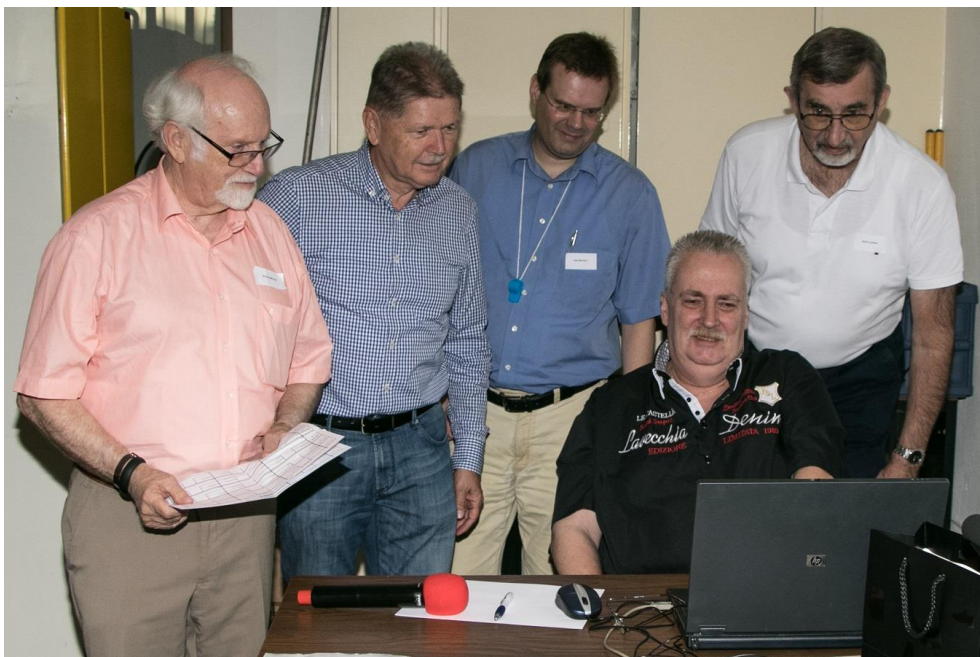
1990 ein internationaler Touch, Botschafter Sidique aus Singapore überreichte tolle Preise der Singapore Airlines.

1991 war Klaus Kinkel zum ersten Mal Schirmherr, damals Bundesjustizminister. Ein treuer Verehrer des Tennissports und unseres Turniers, ZDF-Chefredakteur Reinhard Appel schrieb:

„Wenn ich heute zwischen einem Kanzler-Interview und einem Tennismatch zu wählen habe, gehe ich lieber Tennis spielen. Leider spielt der Fußballfreund Bundeskanzler Helmut Kohl kein Tennis.“

Kurios ein Turnier, bei dem die sanitären Einrichtungen auf Gut Buschhof nicht benutzt werden konnten. Das THW sprang ein und schickte ein Duschzelt, in dem sich die Teilnehmer mit großer Begeisterung außerhalb der Halle wieder frisch machen konnten.

Dank gilt neben den Sponsoren auch der bewährten Turnierleitung unter **Gerd Dornscheidt**, ohne die ein solches Turnier kaum durchführbar wäre.“



Die Turnierleitung

In die Siegerliste konnten sich folgende Tennisfreunde eintragen:

Journalisten: Hans-Peter Schütz  
Gunter Hartwig (3)  
Dirk Seemann  
Wolfgang Wentsch (2)

Wirtschaft: Wolfgang Rindermann (2)  
Burkhard Alberternst  
Manfred Straub  
Dr. Matthias Schuster (3)  
Dr. Klaus Thiedeke  
Ulfried Calles

Öffentl. Dienst Alexander van Firks (3)  
Prof. Heribert Hinzen (2)



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Schirmherrn des Tennisturniers